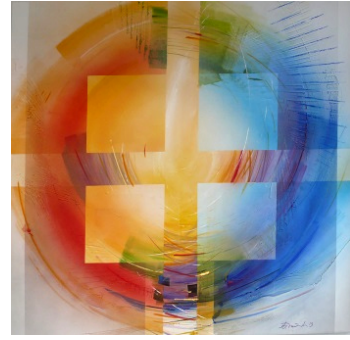


# Propsteigemeinde St. Vitus zu Meppen

## Der Pfarrgemeinderat



Protokoll der Sitzung  
des Pfarrgemeinderates vom 14. Juni 2018

<b>Ort:</b>	Sitzungsraum des Gemeindehauses
<b>Dauer:</b>	19:30 Uhr bis 21:10 Uhr
<b>Sitzungsleiter:</b>	Dietmar Schäfer
<b>Protokollant:</b>	Norbert Niers
<b>Anwesende:</b>	Propst Dietmar Blank, Pater Devis, Simone Bartels-Ostermann, Ursula Boven-Ostermann, Mechthild Büter-Conen, Gisela Knuck, Norbert Niers, Lucia Reinert, Julia Ritzenhoff, Dietmar Schäfer, Jörg Schulte, Gabriele Spalthoff, Nina Vos
<b>entschuldigt:</b>	Diakon Thorsten Giertz, Diakon Anton Reinert, Diakon Bernward Rumpker, Carolin Boeker, Martina Bohlin, Hans Determann, Christina Kathmann, Maria Kuhl, Roswitha Lammerdsdorf, Hannes Lügering, Dr. Elmar Oestreicher, Marina Schlangen, Stephan Wendt

### 1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 6. Februar 2018

Dietmar Schäfer begrüßt alle Anwesenden, besonders Pater Devis, der zum ersten Mal in diesem Gremium teilnimmt. Das Protokoll der Sitzung vom 6. Februar 2018 wird einstimmig genehmigt.

### 2. Geistliche Einstimmung

Zur geistlichen Einstimmung trägt Dietmar Schäfer Auszüge aus dem Apostolischen Schreiben „GAUDETE ET EXSULTATE“ von Papst Franziskus vor, und zwar zum Thema „Wagemut und Eifer“ (vgl. Nr. 129f., 132).

### 3. Personelle Situation

- Pater Devis Chakkalamittath wird bis zum 1. September 2018 in unserer Pfarreiengemeinschaft mitwirken.
- Pastor Frank Rosemann wird ab Mitte August 2018 seinen Dienst aufnehmen und sich in den Wochenendgottesdiensten den Gemeinden der Pfarreiengemeinschaft persönlich vorstellen.
- Balthasar Baumgartner wird zum 1. September 2018 die Propsteigemeinde verlassen. Der Nachfolger wird am 21. Juni 2018 von einer Findungskommission unter Mitwirkung von Diözesankirchenmusikdirektor Martin Tigges in einem Auswahlverfahren mit aktuell drei Bewerbern bestimmt. Neben einem Vertreter des KV sowie Vertretern der Chöre wird Dietmar Schäfer als Vertreter des PGR der Propsteigemeinde die Auswahlkommission unterstützen.

Ein Abschiedskonzert unseres Organisten wird es am 19. August 2018 geben; die offizielle Verabschiedung erfolgt dann am 26. August 2018 im Rahmen eines Hochamts mit anschließendem Empfang, der vom Pfarrbüro organisiert wird. Zur Unterstützung während des Empfangs stehen Jörg Schulte, Gabriele Spalthoff, Dietmar Schäfer und Norbert Niers zur Verfügung.

- Am 10. August 2018 erhielt Carolin Boeker von Bischof Bode die offizielle Beauftragung zum Beerdigungsdienst. Im Gottesdienst wurde die Ernennungsurkunde verlesen. Propst Blank begrüßte die Unterstützung bei dieser Aufgabe und wies auf die teilweise sehr hohe Arbeitsverdichtung hin, zumal auch aus unterschiedlichen Gründen die Diakone im Beerdigungsdienst nicht tätig sind.

### 4. Vorbereitung der Gremienwahlen in unserer Pfarreiengemeinschaft

- In der gemeinsamen Sitzung der Pfarrgemeinderäte der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd vom 10. April 2018 wurde die Beibehaltung der bisherigen Strukturen beschlossen, so dass in der Propsteigemeinde für die kommende PGR-Wahl am 10. und 11. November 2018 ein eigener Wahlvorstand bis zum 25. August 2018 (vgl. § 5 WahlO PGR) gebildet werden muss. Diesem gehören
  - der leitende Geistliche: Propst Blank,
  - ein oder zwei vom KV zu wählende Mitglieder der Pfarrgemeinde,
  - ein oder zwei vom PGR zu wählende Mitglieder der Pfarrgemeindean. Der PGR bestimmt hierzu die Mitarbeiterinnen des Pfarrbüros: Christel Kuper und Anke Niers.

- Bei der Festsetzung der Anzahl der zu wählenden Pfarrgemeinderatsmitglieder sind mindestens 5 und höchstens 18 Mitglieder (§ 4 (1) WahIO PGR) zu bestimmen. Dabei soll die vorläufige Kandidatenliste mindestens zwei Namen mehr enthalten als Mitglieder zu wählen sind. (§ 7 (2) WahIO PGR)  
Sollten dabei weniger Mitglieder gewählt werden, als nach vorheriger Festlegung zu wählen waren, so wählt der PGR in seiner konstituierenden Sitzung die erforderliche Anzahl weiterer Mitglieder hinzu (§ 18 (5) WahIO PGR – vgl. auch § 23 (4) WahIO PGR).
- Bis spätestens zum 8. September 2018 muss in einem Aushang die vorläufige Kandidatenliste für zwei Wochen bekannt gegeben werden. Anschließend sind noch Ergänzungsvorschläge möglich (§ 7 (4) Wahl O PGR).
- Bis spätestens zum 13. Oktober 2018 muss die Veröffentlichung der endgültigen Kandidatenliste erfolgen (§ 9 (2) WahIO PGR).
- Da die Zahl der zu wählenden PGR Mitglieder bis zum 15.06.2018 gemeldet werden sollen, bat der Vorsitzende Dietmar Schäfer die anwesenden Mitglieder um Eintragung in eine Liste. Anhand der bisher gefundenen Kandidatinnen und Kandidaten sowie der PGR-Mitglieder, die ihre Bereitschaft zur erneuten Kandidatur erklärt haben, wurde beschlossen, für den kommenden PGR 16 Mitglieder zu nominieren. Wie auch im jetzigen PGR sollen z. B. Jugendvertreter als berufene Mitglieder hinzukommen. Es werden auch weiterhin noch Kandidatinnen und Kandidaten gesucht – so befindet sich seit einer Woche eine Vorschlagsbox in der Kirche.
- Über die Anzahl sowie die Besetzung der zukünftigen Ausschüsse muss der nächste PGR entscheiden.

## 5. Berichte aus den Ausschüssen, dem Kirchenvorstand und den Gremien

- Es liegen die Protokolle der Ausschüsse: **Caritas / Eine Welt**, **Liturgie** und **Gemeindebildung** vor. Der Ausschuss **Erwachsenenkatechese** hat zu seinen letzten Treffen keine Protokolle angefertigt.
- Propst Blank berichtet aus dem **KV**, dass in der Angelegenheit „Haus am Wehr“ in der kommenden Sitzung der Abriss beschlossen werden sollte. Die Stadt Meppen hat signalisiert, dass der Umbau zu einem Wohnhaus gemäß Flächennutzungsplan nicht genehmigt werden kann. Über den Abriss soll die Gemeinde dann zeitnah informiert werden. Ob ein Verkauf des nicht sehr großen Areals, zu dem auch ein kleines Waldstück gehört, möglich ist, muss noch geklärt werden. Ein weiterer Leerstand bringt aufgrund der isolierten Lage zunehmende Probleme (Einwurf von Scheiben, Einbruchgefahr, Brandgefahr).
- Gabriele Spalthoff berichtet vom **Arbeitskreis Inklusion** und schlägt vor, gemeinsam mit Veronika Röttger in einer der kommenden Sitzungen über den allgemeinen Stand der Inklusion in der Propsteigemeinde zu berichten. Dieses Thema soll daher in der Sitzung vom 23.10.2018 auf die Tagesordnung gesetzt werden.
- Aus dem Ausschuss **Kita & Familien** berichtet Mechthild Büter-Conen vom Großeltern-Kind-Nachmittag, der für den 08.12.2018 geplant ist und vom Ausschuss mit Unterstützung von Carolin Boeker vorbereitet wird. Inhaltlich wird er mit den Erzieherkräften der Kita Arche Noah (Kanalstraße) gestaltet und beginnt mit einem Gottesdienst in der Propsteikirche. Für das anschließende Beisammensein im Gemeindehaus wird noch zu gegebener Zeit Unterstützung (Kuchen, personelle Logistik) angefragt.
- Die Erzieherinnen der einzelnen Kitas, die sich zur religionspädagogischen Fachkraft ausbilden lassen, treffen sich zur Kooperation mit einem Vertreter der Pfarrgemeinde. Für die Propsteigemeinde wird Stephan Wendt diese Aufgabe übernehmen.

## 6. Was nehme ich in der Gemeinde wahr?

- Die Firmung vom 21.04.2018 durch Generalvikar Theo Paul wurde als eine sehr gelungene Feier wahrgenommen.
- Der letzte Dreiklang ist zu Pfingsten erschienen – zu Ostern 2019 wird der nächste Dreiklang erscheinen. Ideen und Textbeiträge nimmt das Redaktionsteam des Dreiklang dankend entgegen. An dieser Stelle dankte Gabriele Spalthoff dem Vorsitzenden Dietmar Schäfer stellvertretend für das Redaktionsteam für die bisherige hervorragende und wertvolle Arbeit bei der Konzeption und Realisierung des Pfarrbriefs.
- Bezüglich des Friedhofs gab es den Hinweis, dass dieser an manchen Stellen einen ungepflegten Eindruck macht. Hierzu wies Propst Blank darauf hin, dass bereits eine Gruppe aus KV, Friedhofsausschuss und Vertretern der Stadt Meppen in einer Ortsbegehung den Friedhof mit seinen Schwachstellen bereits in den Blick genommen habe. Da zunehmend Gräber nicht mehr – entgegen früheren Gewohnheiten – über Generationen weitergeführt werden, entstünden durch die Aufgabe einzelner Grabstätten zunehmend Lücken

an unterschiedlichen Stellen, die wiederum einen Pflegebedarf nach sich zögen. Auch bei den Wegen zeige sich immer wieder ein Sanierungsbedarf. Bei dieser Ortsbegehung wurde nun verabredet, mit einem externen Friedhofsplaner einen Fachmann hinzuzuziehen, um mittelfristig diesen Ort zu überplanen und zu gestalten. Hierbei ist jedoch im Rahmen der langfristig anzulegenden Planungen Geduld erforderlich – der erste Schritt ist jedoch mit der Beauftragung eines Friedhofsplaners getan.

- Simone Bartels-Ostermann wies darauf hin, dass es trotz Bemühungen noch nicht gelungen sei, einen Transportbulli für die Zeltlager zu organisieren. Bisher haben verschiedene Firmen ein solches Fahrzeug der Propsteijugend zur Verfügung gestellt. Aufgrund von Eigenbedarf sei bisher noch kein Fahrzeug in Sicht. Der PGR wird gebeten nach einem möglichst kostengünstigen Fahrzeug Ausschau zu halten, da eine Miete über eine Leihwagenfirma die bisherige Kostenkalkulation sprengt. Der Friedhofsbulli wird regelmäßig gebraucht und steht somit auch nicht zur Verfügung. Ergänzend soll ein Aufruf im Kirchenblättchen platziert werden, um sowohl Firmen als auch Privatpersonen anzusprechen.

Des Weiteren werden Fußballtore vermisst, die bisher auf der Kaplaneigarage deponiert waren und seit den umfangreichen Baumaßnahmen verschwunden sind. Etwaige sachdienliche Hinweise nimmt Simone Bartels-Ostermann jederzeit gern entgegen.

## 7. Verschiedenes

- Aufgrund der sehr geringen Teilnehmerzahl bei den alternativen liturgischen Angeboten am Mittwochabend (Momente mit Gott) wird angeregt, dieses Angebot noch einmal im Liturgieausschuss zu beraten bzw. alternativ auch Wortgottesfeiern mit den Tagestexten und einer Kommunionausteilung in den Blick zu nehmen, zumal die Momente mit Gott stets mit großem Engagement gestaltet und durchgeführt werden.

Für den Liturgieausschuss weist Gabriele Spalthoff darauf hin, dass dies in den letzten Sitzungen immer wieder geschehen sei. So wurde überlegt, durch die Vorbereitung von Gruppen mehr interessierte Gemeindemitglieder anzusprechen. Ferner könnte die jeweilige Thematik im Kirchenblättchen veröffentlicht werden, um so die geplanten Inhalte rechtzeitig publik zu machen.

Mit Bedauern wurde angemerkt, dass Gottesdienstbesucher, die oft regelmäßig die Eucharistiefeier am Mittwochabend besuchen, für dieses Alternativangebot an jedem dritten Mittwoch im Monat vielfach nicht zu gewinnen sind.

- Folgende **Termine** stehen fest:
  - Termine der diesjährigen **Zeltlager**:
    - Kleines Lager St. Vitus Meppen: 12.07.-21.07.2018
    - Großes Lager St. Vitus Meppen: 21.07.-30.07.2018
    - St. Antonius Abt Teglingen: 10.07.-17.07.2018
  - 29.07.-05.08.2018 – Messdiener-Romfahrt (Organisation über das Dekanatsjugendbüro)
  - 09.09.2018 – Fest der Kulturen
  - 23.09.2018 – Caritassonntag
  - 100 Jahre kfd – Freitag, 28.09.2018 – 15:00 Uhr – Feierstunde  
– Samstag, 29.09.2018 – 18:00 Uhr – Messe und Festakt
  - Nächster Sitzungstermin: Montag, 20.08.2018 – 19:30 Uhr – vorbereitende Vorstandssitzung:  
08.08.2018 – 17:30 Uhr (beim Propst) / Einführung und Abschlussgebet: Propst Blank

## 8. Abschlussgebet

Zum Abschluss wird ein Vaterunser gebetet und Propst Blank erteilt den Abendsegen.